

Unter einer Volute die Bezeichnung:

Ich lige vnd schlaffe / gantz mit Frieden / den allein dv Herr / hilfst mir das
ich / sicher wone.

Das übrige verwittert.

Nach der Zeit seines Wirkens in Pausitz handelt es sich um Martin
Becker, den Sohn des Pastors Thomas Becker.

Rechts vom Kirchhofstor.

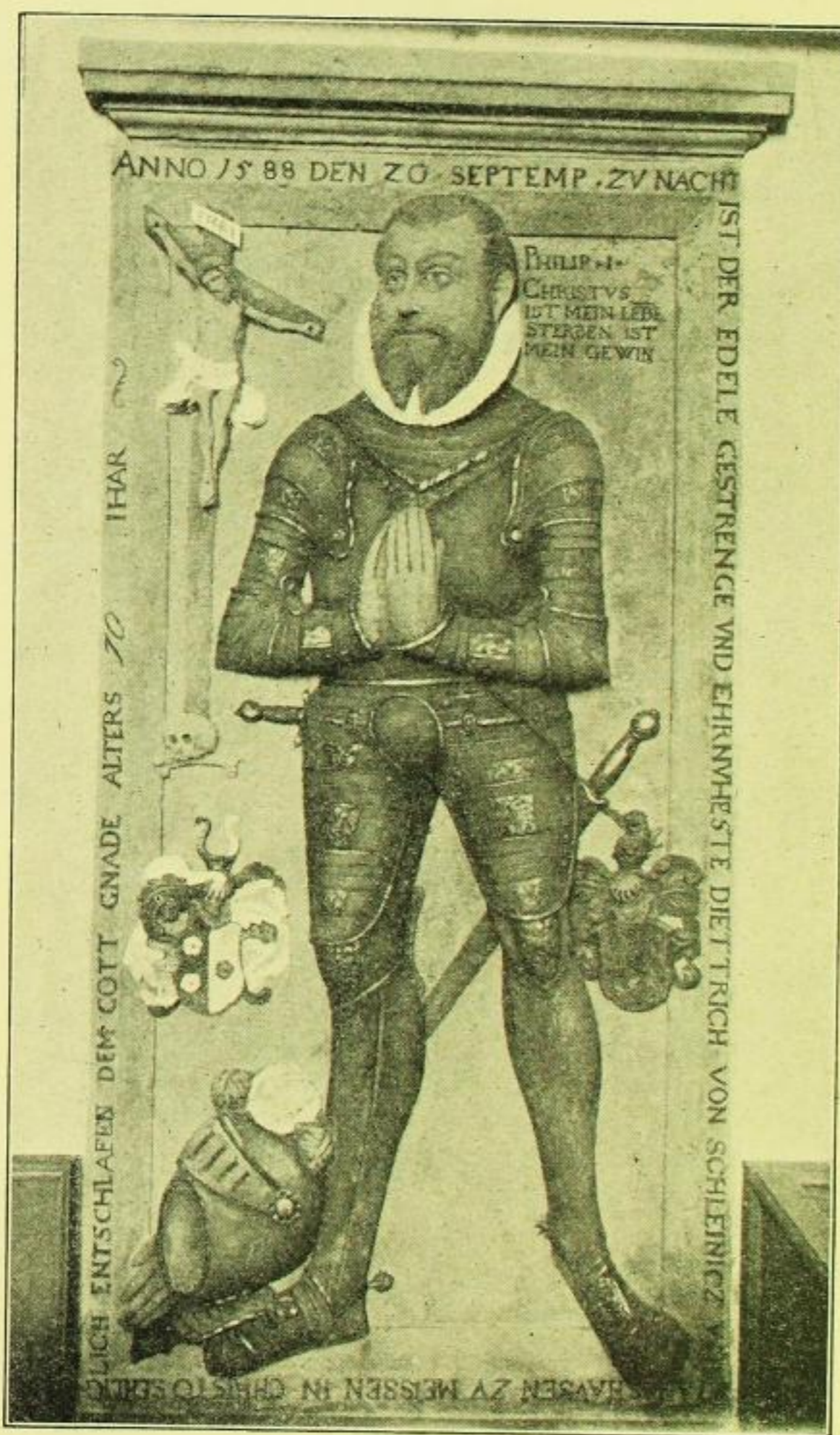


Fig. 269. Pausitz,
Denkmal des Dietrich von Schleinitz.

seines / Alters 68 vnd des Ampts 47 / Jhar dem Gott gnade / Tritt herzv Mensch
bedenck es ebn / Hie was ist doch vmb dieses Lebn / O wie schnell ists tamit gar
avs / Mit Schmertz n scheidn wir avssm Traverhavs. / Ach vnd Weh ist die letzte
stim / Sterben vnser bester Gewin. / Bekant hab ich fest: Jesvm Christ / Er mein
Helfer, Erlöser ist / Christvs alleine ist mein Lebn / Kein ander mirs kan
wiedergebn / Er wird mich andern Christen gleich / rvfen avs dem Grab ins
Himmelreich.

Neben dem Denkmal seiner Frau.

Denkmal desselben.

Nach der Alten Kirchengalerie war das Bild des Pastors und seiner
Frau, umgeben von ihren 10 Kindern, in der früheren Kirche aufgestellt.

Denkmal der Frau Anna
Becker, † 1605.

Rechteckige Sandsteinplatte,
81 : 123 cm messend.

Mit unprofiliertem Rand und
der Inschrift:

Im 1605 Dinstags den 9 / Aprilis
vmb 3 Vhr ist im Herren / einge-
schlaffen Frau Anna / gewesen Eh-
weib fast 43 / Jahr des ehrwvrdigen
Herren / Thomas Beckers damals /
Pfarrers zv Pavsitz vnd / X Kinder
leibliche Mvtter / ligt alhir begraben
ihres / Alters im 60 Jahr welcher /
Gott genade vnd eine froe / liche
Avfferstehun (!) verleihe. / Apoca-
lip: 14: / Ich horete eine Stimme
von him- / mel zv mir sagen, schreibe /
selig sein die Toden die im Her / ren
sterben von nv an. Sela.

An der Kirchhofsmauer, neben
dem Eingangstor.

Denkmal des Pastors Tho-
mas Becker, † 1608.

Schlichte, rechteckige Sand-
steinplatte, 88 : 123 cm messend.
Mit der Inschrift:

Anno 1608. den 22. Decemb: / ist
entschlafen der ehrw: / vnd wolg.
Thomas Becker / weiland Pfar. zv
Riessa 25 / vnd alhier 22 Jhar